

3. März 2021

Schriftliche Anfrage

von Derek Richter (SVP)
und Johann Widmer (SVP)

In der Sendung des öffentlich-rechtlichen Staatsfernsehen SRF vom 10. Juli 2019 wurde in einem Beitrag der «Tagesschau» die Finanzierung der Firma «Cargo sous terrain (CST)» unter dem Titel «keine staatlichen Gelder» gesendet. CST spricht in dieser Sendung von einem gesamt Investitionsvolumen von 33 Milliarden Franken aus ausschliesslicher privater Hand für den geplanten Endausbau im Jahre 2050 (Stand Ende 2019) zwischen St. Gallen und Genf. Das erste Teilstück soll bereits im Jahr 2031 zwischen Härkingen/Niederbipp und Zürich eröffnet werden.

Auf der Webseite der Firma «Cargo sous terrain» wird das Tiefbauamt der Stadt Zürich als einzige rein staatliche Stelle unter «weitere Aktionäre» aufgeführt (<https://www.cst.ch/ueber-uns/>).

In diesem Zusammenhang bitten wir den Stadtrat um die Beantwortung der folgenden Fragen:

1. Hält die Stadt Zürich Beteiligungen an der Firma «Cargo sous terrain»?
2. Falls die Frage eins mit «Ja» beantwortet wurde: In welcher Höhe und wann wurde eine Beteiligung in welcher Form gezeichnet?
3. Falls die Frage eins mit «Ja» beantwortet wurde: Unter welchem Konto wurde diese Investition verbucht und ist eine Erhöhung der Investition geplant?
4. Wie hoch war der Personalaufwand der Stadt Zürich im Zusammenhang mit diesem Projekt bis heute und wie wird sich dieser in den nächsten Jahren entwickeln?
5. Welche Strategie verfolgt die Stadt Zürich im Zusammenhang mit der Warenlogistik unter Tage im Zusammenhang mit dem Projekt CST und/oder allfälligen weiteren Firmen?
6. Welche Vorteile und Risiken entstehen für die Stadt Zürich von einer Warelogistik, welche unter Tage geführt wird?
7. Sind für die geplante Öffnung des ersten Teilabschnitts zwischen Härkingen und Zürich im Jahre 2031 bereits Standorte für allfällige Anschlüsse und sonstige Infrastruktur vorgesehen und/oder in konkreter Vorbereitung? Wenn «ja»: Wo und wie viele?
8. Wo soll eine allfällige Strecke unter der Stadt Zürich realisiert werden?
9. Wurden bereits Studien in Auftrag gegeben, die sich mit der Warenlogistik in der Stadt Zürich auseinandersetzen?



